MDR.DE | Druckansicht | 05. Oktober 2008 | 18:09 Uhr
URL: http://www.mdr.de/thueringen-journal/5735889.html

Paralympics

Mario Hochberg startet in Peking

Mario Hochberg ist einer der sieben Behindertensportler aus Thüringen, die zur deutschen Delegation für die Paralympischen Spiele in Peking gehören. Der 37-jährige Gothaer, der nach einem Arbeitsunfall vor 13 Jahren querschnittsgelähmt ist, tritt im Bankdrücken an.

Trainiert für Peking: Mario Hochberg.

Mit neuer Taktik zur Medaille?

Bei seiner dritten Paralympics-Teilnahme hofft der Thüringer, erstmals um die Medaillen mitkämpfen zu können. Mit seinem neuen Hausrekord von 210 Kilogramm hatte Hochberg die vom deutschen Verband geforderte Norm von 205 Kilogramm deutlich überboten. Für Peking rechnet er sich noch eine weitere Steigerung aus. Zumal er sich eine neue Taktik zugelegt hat. Bei seinem Rekord zu den Deutschen Meisterschaften überraschte er die Konkurrenz, als er die Last nach dem ersten Versuch um 7,5 Kilogramm steigern ließ. Normalerweise würden Gewichtheber nahe an ihrer Leistungsgrenze beginnen, und sich dann nur noch in kleinen Schritten steigern, erklärte Hochberg seinen Plan, die Konkurrenz in China auszutricksen.

Erfolgreich auch bei Nichtbehinderten

Mit dem Rollstuhl an die Hantel - Training in Gotha.

In Deutschland und Europa gehört Hochberg seit Jahren zur Spitze. Er ist Deutscher Meister in Serie und holte seit 2001 bei jeder Europameisterschaft Edelmetall. Auch den Vergleich mit den Nichtbehinderten scheut der Gothaer nicht. In Thüringen gewinnt er seit Jahren die Landesmeisterschaften und auch bei den Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr ließ er seine Leistung in die Wertung der Nichtbehinderten einfließen: Er holte Silber in der Klasse bis 110 Kilogramm.

Zuletzt aktualisiert: 01. September 2008, 15:01 Uhr

Links ins WWW

Mario Hochberg im WWW

Der MDR ist nicht für den Inhalt externer Internetseiten verantwortlich!

© 2008 | MDR.DE